

# Für ein normales Miteinander

**MAN LÄSST SICH**, „In Brotbackwerk gemeinsam machen finde ich einfach toll und auf die Kinder ist darüber freut ich mich riesig!“, sagt Michael, der Teilnehmer der Maßküre der Lebenshilfe Main-Tauber-Kreis. Die seit 2012 monatlich in der Hauptwerkstätte „Mittendrin“ der Lebenshilfe unter der Leitung von Regine Pöhlmann stattfindenden Kurse haben sich nach tagelanger Vorbereitung mittlerweile zu einem echten Festtagsgewesen.

Die große Begeisterung, die diese Veranstaltungen gefunden haben, war letztlich Auslöser für ein gemeinsames Projekt der Lebenshilfe des Kreisverband Tauberhain-Alteneichs und der Brotbackwerk Akademie, durch die gerade Menschen mit und ohne Behinderung über die bildende Kunst zusammenfinden können.

Nachdem die Aktion Mensch das Projekt nunmehr als wichtiges Inklusionsvorhaben anerkannt und verbündet die benötigten Fördermittel bewilligt hat, geht es jetzt, so Jörg Harnisch, Vorsitzender der Lebenshilfe Main-Tauber-Kreis, in die konkrete Umsetzung. Das aktuelle Highlight wird aus Kreativkochen am 4. und 5. Mai 2013 im Kloster Brotbackwerk unter dem Motto „Leben – Gestalten – Jagen“ sein. Unter der künstlerischen Leitung von Regine Pöhlmann und Gustav Schmidt kann dann dort nach Herzenslust gemalt, experimentiert, besprochen, ausprobiert und diskutiert werden. Dazu besteht die Möglichkeit, sich bei einem gemeinsamen Mittagessen in der Hauptwerkstätte „Mittendrin“ der Lebenshilfe kennenzulernen und dann zusammen mit der Hilfe nach Brotbackwerk zu fahren.



Regine Pöhlmann (rechts), Gustav Schmidt (Mitte) und Vorsitzender Jörg Harnisch (links) sind die Initiatoren des neuen Kreativprojekts der Lebenshilfe Main-Tauber-Kreis „Leben-Gestalten-Jagen“. Sie hoffen auf einen schönen Verkaufserfolg des mit Teilnehmern der Lebenshilfe Maßküre geschaffenen Gemeinschaftsbildes. [www.leb-hilf.de](http://www.leb-hilf.de)

Ein weiteres Highlight des Projekts wird danach, wiederum in Brotbackwerk, eine Ausstellung der in dem Kloster geschaffenen Exponate in der zweiten Septemberhälfte 2013 sein, die mit einer Vernissage am 11. September eröffnet wird. Vorgesehen ist darüber hinaus, dass Projekte und prägnante Aussagen der Teilnehmenden jeweils dem Werkeln entsprechend ausgestellt, die Exposition für die Betrachter noch besser zugänglich und transparenter machen.

Sowohl Regine Pöhlmann und Gustav Schmidt, beide zuständig für den künstlerischen Teil des Projekts,

als auch Jörg Harnisch sind sich daher sicher, dass das neue tollehaben alles Beteiligten nicht nur viel Freude bereiten, sondern sich als große Bereicherung erweisen wird. Vor allem sind sie davon überzeugt, dass so wichtige Impulse für strukturelle und anregendere Aktivitäten von Menschen mit und ohne Behinderungsgeschichte werden können.

Wie viel Freude und Aktivität bei der Herstellung tatsächlich einfließt, befragt, so die Initiatoren des neuen Projekts, das Lebenshilfe und auch Brotbackwerk (BBK), das von dem Teilnehmenden der Lebenshilfe Maßküre

als Gemeinschaftswerk erhalten und der Lebenshilfe zur Verfügung an den Monatsständen überlassen werden, bzw. geht deshalb davon aus, dass auch das neue Kreativvorhaben gut ankommen. (B)

**I**nskriptiv geht es unter [www.lebenshilfe-main-tauber.de](http://www.lebenshilfe-main-tauber.de). Anmeldefrist für das Kreativprojekt weitere Maßküre-Mitglieder ab sofort bei der Geschäftsstelle der Lebenshilfe, Hauptstraße 41, Tauberhain-Alteneich, telefonisch oder per Telefon (036439-61240) erfolgen.